

Schulsozialarbeit Grundschule Barleben, Feldstraße 20, 39179 Barleben

Gemeinde Barleben
Ernst-Thälmann-Straße 22
39179 Barleben

Schulsozialarbeit
Grundschule Barleben

Telefon: 0170/9817023

E-Mail:
schulsozialarbeit-gs-
barleben@paritaet-lsa.de

Datum: 27.01.2021

Stellungnahme zur Schulsozialarbeit der Grundschule Barleben

Sehr geehrter Herr Schumann,

Bezugnehmend auf Ihre E-Mail vom 22.01.2021 schreibe ich Ihnen heute diese Stellungnahme aus Sicht des Schulsozialarbeiters.

Die Arbeit mit Menschen ist auch immer Beziehungsarbeit und diese braucht Zeit, Stabilität und Zuverlässigkeit. Die Schulsozialarbeit an der Grundschule Barleben ist nun seit 4 Jahren erfolgreich etabliert und für alle im Umfeld Schule (Kinder, LehrerInnen, Eltern, Hort etc.) eine wichtige verlässliche Ressource. Die Kooperation zwischen Schule, Schulsozialarbeit sowie dem Paritätischen Sozialwerk Kinder- und Jugendhilfe als Projektträger ist geprägt durch eine wertschätzende und partnerschaftliche Zusammenarbeit. Als professionelles Angebot der Jugendhilfe ist die Schulsozialarbeit an der Grundschule Barleben fest im Schulalltag integriert. Vor allem die Kinder wenden sich vertrauensvoll in individuellen Problemlagen an die Schulsozialarbeit, Eltern nehmen Beratungsangebote in Erziehungsfragen an und Lehrkräfte fühlen sich bei den steigenden Anforderungen unterstützt und entlastet.

Aus diesem Grund macht es mir große Sorgen, dass den SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen besonders in der momentan extrem schwierigen Situation einer Pandemie und deren noch nicht absehbaren Auswirkungen, eine verlässliche Anlaufstelle und Hilfe wegfallen könnte. Was sich bereits mit großer Wahrscheinlichkeit voraussagen lässt, ist, dass die Krise vor allem soziale Ungleichheit vergrößert und somit die bereits lernschwachen und individuell beeinträchtigten SchülerInnen noch größere persönliche und schulische Herausforderungen bewältigen müssen. An der Grundschule Barleben unterstütze ich vorrangig jene SchülerInnen, die große Schwierigkeiten bei der Bewältigung ihrer Entwicklungsaufgaben haben, soziale Benachteiligung erfahren oder Lernschwierigkeiten aufweisen.

Deshalb muss aus meiner Sicht die Schulsozialarbeit an der Grundschule Barleben dringend fortgeführt werden, damit die wirksame Arbeit nicht verpufft und Strukturen nachhaltig aufgebaut werden können.

Die Aufgaben des Schulsozialarbeiters an der GS Barleben sind ganz unterschiedlich und vielschichtig. Es gibt Einzelfälle von Schulverweigerung bis Mobbing, die eine individuelle Unterstützung für SchülerInnen und LehrerInnen erforderlich machen. Hierzu gehört ebenso der regelmäßige Austausch mit dem Jugendamt, als auch die Beratung mit den Eltern. Diese Aufgaben sind für das Lehrpersonal neben dem Bildungsauftrag zeitlich schlicht weg nicht realisierbar.

Zudem erhöht sich jedes Schuljahr die Anzahl an Kindern, die einen sozialpädagogischen Förderbedarf haben. Diese Kinder brauchen häufig eine besondere Unterstützung durch den Schulsozialarbeiter.

Vor allem in der Schule leben die Kinder ihre Bedürfnisse nach Freundschaft und vielfältigen sozialen Erfahrungen aus. Beispielsweise erlernen die Kinder im gemeinsamen Spiel prosoziales Verhalten oder gegenseitige Rücksichtnahme. Lockdown und Social Distancing bringen weitreichende und noch nicht abschätzbare Folgen mit sich, worunter vermutlich besonders die Kinder leiden werden. Extreme Kontaktbeschränkungen oder Homeschooling sind für die soziale Entwicklung von Kindern definitiv nicht förderlich.

Hier wird es in Zukunft darauf ankommen, negative Folgen bestmöglich abzufedern und bereits präventiv vorzubeugen. Die Grundschule Barleben legt generell großen Wert auf Präventionsarbeit, welche z.B. in Form von regelmäßigem Sozialkompetenztraining in allen Klassenstufen stattfindet. Des Weiteren werden die Schülerinnen und Schüler durch verschiedene AG's (Yoga Kids, Streitschlichter, PC-Kurs) sowie Ferienprojekte (Talentcampus „Bandcamp“ im Jugendclub Barleben) in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und

ihrem Sozialverhalten gefördert und gestärkt. Projekt- und Aktionstage, wie z.B. der Medienprojekttag in den 4. Klassen durch die Servicestelle Kinder und Jugendschutz der fjp media, dienen ebenfalls zur Präventionsarbeit und würden zukünftig entfallen. All das leistet Schulsozialarbeit an der Grundschule Barleben und trägt dadurch zu einem gesunden Schul- und Klassenklima bei.

Abschließend lässt sich festhalten, dass Schulsozialarbeit an der Grundschule Barleben wesentlich zu sozialer Gleichberechtigung und Teilhabe beiträgt. Besonders die Pandemiesituation und deren Folgen wird zukünftig viele Familien vor große Herausforderungen stellen. Deshalb ist es umso wichtiger, langfristig Planungssicherheit zu haben und jedem Kind die gleichen Chancen zu ermöglichen. Damit Schulsozialarbeit wirksam bleibt, bedarf es vor allem nachhaltiger Strukturen und Verlässlichkeit gegenüber den Kindern, den Eltern und der Schule.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Könning', with a stylized flourish at the end.

Marcel Könning